

Neue Bestell- und Verladevorschriften ab 1. April 2005

Geschätzte Holzverlader

Die SBB-Cargo führt ab dem 01. Januar 2005 bis zirka Mitte Mai 2005 schrittweise neue Bestimmungen ein. Einige Änderungen wirken sich auch direkt auf den Holzverlad aus. Wir haben für Sie die wichtigsten Änderungen zusammengefasst.

Wagenstandgeld: Neu wird das Wagenstandgeld im KSC in Fribourg automatisch nach 8 Arbeitstunden ab der Zustellung des Wagens ausgelöst. Die regionalen Cargoteams haben keine Möglichkeit mehr diese zu umgehen. Der Zeitmechanismus wird ausser Kraft gesetzt, wenn der Wagen mit dem Beförderungsauftrag im System der SBB-Cargo erfasst ist.

Zusatzleistungen: Die meisten Zusatzleistungen der SBB-Cargo waren bis zum Jahreswechsel in den verschiedenen Transportverträgen inbegriffen. Neu sind sämtliche Zusatzleistungen getrennt zu bezahlen. Dies kann zu unliebsamen Rechnungen führen.

Hier einige Beispiele:

- | | |
|--|-----------|
| - Für Rechnungskorrekturen auf Grund unkorrekter Angaben des Kunden. | Fr. 42.- |
| - Bearbeitungsaufwand für nicht direkt an das KSC übermittelte Beförderungsaufträge. | Fr. 25.- |
| - Abbestellung eines Wagen bis zwei Tage vor Transportdatum. | Gratis |
| - Abbestellung eines Wagen bis 12:00 Uhr am Vortag. | Fr. 100.- |
| - Abbestellung eines Wagen wenn bereits gestellt. | Fr. 200.- |
| - Zusätzliche Rangierkosten werden nach Aufwand berechnet. | |

All diese Änderungen zwingen uns ein neues Verlatesystem einzuführen. Die grössten Probleme entstehen für uns durch die neue Wagenstandgeldregelung. Wird nun der Auftrag nicht fristgerecht oder falsch übermittelt, entstehen Kosten, welche wir weiter verrechnen müssten. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, Regeln für den Holzverlad zu treffen.

Die neue Regelung schützt uns vor unliebsamen Rechnungen, andererseits steigt der Arbeitsaufwand für die Geschäftsstelle. Darum sind wir auf die Mithilfe aller Beteiligten angewiesen. Die neuen Regeln könnt ihr aus dem beigelegten Merkblatt „ Holzverlad“ herauslesen.

Mit freundlichen Grüßen
Beat Riget